

Energiekonferenz Moosburg 17/35

Datum: Am 9. November 2017

Ort: Haus der Bildung (VHS)

Teilnehmer: Vertreter aus:

Stadtrat

Stadt

Energiebeirat

Stadtwerke München

Schulen: Kastulus-Realschule, Karl-Ritter-von-Frisch Gymnasium

Firmen: Citrin Solar GmbH, Clariant Produkte GmbH, Jungheinrich, Kläranlage, Gärtnerei

Vereinen: Solarfreunde, Sonnenhaus-Institut, Eigenheimervereinigung, Greenpeace,

Tennisclub Moosburg,

Zeitung



Ziel der Energiekonferenz war es, Akteure vor Ort für die Umsetzung der Energiewende zu gewinnen und zu vernetzen.

Die Energiekonferenz wurde zum 4-mal durchgeführt.

Moderator: Dr. Michael Stanglmaier

Ablauf der Energiekonferenz:

- Eröffnung der Veranstaltung: Grußwort der Ersten Bürgermeisterin Anita Meinelt
- Vortrag von Klimaschutzmanagerin Melanie Falkenstein: Erläuterung des aktuellen Stands des Klimaschutzkonzeptes
- 1ter Fachvortrag: Energiewende in der Schule - am Beispiel des Karl-Ritter-von-Frisch-Gymnasiums, Referenten: Frau Koslow, Frau Meinhard und Herr Homfeld
- 2ter Fachvortrag: Energieeffizienz in Unternehmen - am Beispiel Clariant Produkte GmbH, Referent: Herr Robert Bergmeier
- Kaffeepause
- 3ter Fachvortrag: Betriebliches Mobilitätsmanagement, Referent: Herr Michael Stanglmaier
- 4ter Fachvortrag: Leuchtturmprojekt: Sonnenhaussiedlung von Citrin Solar, Referent: Herr Hanns Koller
- Schlussrunde: Relevanz zum KSK und wie geht es weiter - 3ter Bürgermeister und Energiereferent Dr. Michael Stanglmaier

Kurzinhalt der Fachvorträge

Energiewende in der Schule: Konzepte zur Energie- und Umwelterziehung am Karl-Ritter-von-Frisch-Gymnasium

Der Vortrag des naturwissenschaftlich-technologischen und sprachlichen Gymnasiums wird die Punkte Energieerzeugung, Energiesparkonzepte, Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung und Umweltbildung umfassen. Außerdem soll das weitere Vorhaben vorgestellt werden.

Energieeffizienz in Unternehmen: am Beispiel Clariant Produkte GmbH

Bei dem Vortrag wird die Fa. Clariant kurz vorgestellt und die Tätigkeiten bzgl. des Energiemanagements dargestellt, da Prozess- und Arbeitssicherheit, Ressourcenschonung und aktiver Umweltschutz durch Emissions-, Abfall- und Abwassermanagement auch am Standort Moosburg höchste Priorität haben. Schwerpunktmäßig wird die Errichtung der Kraft-Wärme-Kopplungsanlage als wichtiges Energieprojekt präsentiert.

Mobilität: betriebliches Mobilitätsmanagement

Der Pendlerverkehr belastet unsere Städte immer mehr. Doch Betriebe können viel unternehmen, damit ihre Mitarbeiter auf umweltfreundliche Verkehrsmittel umsteigen. Besonders für Arbeitswege bis zu 10 Kilometer könnten viele Fahrten zur Arbeit mit dem Fahrrad oder dem Pedelec zurückgelegt werden. Der ADFC verleiht deswegen das Zertifikat zum fahrradfreundlichen Betrieb. Betriebe profitieren von Mitarbeitern, die mit dem Rad kommen. Diese haben in der Regel weniger Krankheitstage und sind motivierter. Auch sparen sich die Betriebe die hohen Kosten für Autoparkplätze. Es wird vorgestellt, wie Unternehmen mit ihrem Mobilitätsmanagement zum fahrradfreundlichen Betrieb werden können.

Leuchtturmprojekt: Sonnenhaussiedlung von Citrin Solar GmbH

Das energetische Konzept des Pilotprojektes auf 10.500 m² zielt auf Autarkie ab. Eine stark begrünte Siedlung mit aus Photovoltaik-Modulen bestückten Sonnenhäusern soll in der Neustadt entstehen. Mit dem auf dem Firmengelände betriebenen Biomasse-Heizkraftwerk und einer Solarthermieanlage mit ca. 300 m² findet die Wärmeversorgung mittels eines Mikro-Nahwärmenetzes statt. Zusätzlich ist jedes Haus mit einem eigenen Warmwasser und Stromspeicher sowie einem Anschluss für Schnell-Ladesäulen für Elektroautos ausgestattet. Ein eigenes Elektroauto soll den Bewohnern mittels Car-Sharing zur Verfügung stehen.

Im Anschluss zu den Fachvorträgen besteht die Gelegenheit zur Diskussion sowie zum informellen Austausch und Networking in der Schlussrunde.

Ergebnisse der Energiekonferenz

- Bekanntmachung guter Moosburger Klimaschutz-Beispiele
- Ideen für neue Aktionen
- Bildung von Kooperationen
- Herstellung von Kontakten (z. B. für Besichtigungen der Schulen bei Kraftwerken)
- Unterstützung bei Aktionen (z. B. Unterstützung der Klimawoche der Schule durch die Solarfreunde)

Vielen Dank an alle Teilnehmer!

22.11.2017 Melanie Falkenstein (Klimaschutzmanagerin)